



SKM Zastal Zielona Góra gewinnt das U14-Turnier

Das elfte Turnier der U14-Kategorie fand in Brandýs nad Labem statt. Das polnische Team SKM Zastal Zielona Góra zeigte die beste Leistung und gewann die Goldmedaille. Auch die übrigen Medaillenränge gingen an polnische Mannschaften. Somit steht es 3:0 für Polen im internationalen Vergleich.

Im ersten Spiel des Turniers war die tschechische Mannschaft Fastav Zlín dem späteren Sieger SKM Zastal Zielona Góra nicht gewachsen. Die zweite tschechische Mannschaft Start Havířov hatte gegen die deutsche Mannschaft Academy Potsdam keine Chance und erlitt eine deutliche Niederlage. Das dritte Spiel fand unter polnischer Führung statt, als Gromy Nowy Tomyśl die Mannschaft KS Korona 1919 RadwanSport Kraków klar besiegte. Später stellte sich heraus, dass es sich in diesem Spiel um die Silbermedaille handelte.

Am Samstag eröffnete ein ausgeglichenes Spiel den Spieltag. Die Partie zwischen Krakau und Zlín war sehr ausgeglichen, doch die polnische Mannschaft lag stets mit wenigen Punkten vorn. Am Ende gewann Polen mit acht Punkten Vorsprung. Die übrigen Spiele des Tages endeten mit deutlicheren Punktabständen.

Am Sonntag hatte Krakau keine Mühe, Potsdams Widerstand zu überwinden und sich die Bronzemedaille zu sichern. Die Entscheidung fiel im Grunde schon im ersten Viertel. Im zweiten Spiel des Tages kämpften die polnischen Teams SKM Zastal Zielona Góra und Gromy Nowy Tomyśl um Gold. Letzteres Team startete schwungvoll und ging zunächst in Führung, verlor diese aber nach und nach. Zastal übernahm Mitte des Spiels die Führung, die im dritten Viertel weiter ausgebaut wurde. Im letzten Viertel verteidigte Zastal den Vorsprung und gewann somit Gold, während Tomyśl mit Silber vorliebnehmen musste. Im letzten Spiel des Turniers trafen die tschechischen Teams aus Zlín und Havířov aufeinander. Die Bergleute konnten die Schuhmacher mit zwölf Punkten Vorsprung deutlich besiegen.

Endstand des Turniers:

1. SKM Zastal Zielona Góra (Polen)
2. Gromy Nowy Tomyśl (Polen)
3. KS Korona 1919 RadwanSport Kraków (Polen)
4. Start Havířov (Tschechische Republik)
5. Fastav Zlín (Tschechische Republik)
6. Academy Potsdam (Deutschland)

Folgende Spieler erhielten individuelle Auszeichnungen:

MVP:

Antoni Lenckosz (SKM Zastal Zielona Góra)

All-Star-Team:

Leonard Obrębski (Gromy Nowy Tomyśl)

2025/2026



Krzysztof Szarek (KS Korona 1919 RadwanSport Kraków)

Marco Žuffa (Start Havířov)

Vojtěch Úlehla (Fastav Zlín)

Arseni Wagner (Academy Potsdam)

Toptorschütze des Turniers:

Marco Žuffa (Start Havířov) – 90 Punkte (18,0 Punkte pro Spiel)

Auf der Website finden Sie alle Ergebnisse inklusive Statistiken sowie eine umfangreiche Fotogalerie.

Besuchen Sie auch den Videobereich oder unseren YouTube-Kanal.

translated by 

27.1.2026

Autor: Jiří Pavýza | Sprache: cs